

1 **(BuVo10_007 Foerderung von Leistung Ueberweisungsbeschluss A 37 ab 26.6.2012)**

2
3 **VOTUM:**

4
5 **Die Kommission Bildungspolitik des MIT-Bundesvorstands hatte dem MIT-**
6 **Bundesvorstand empfohlen, dem Antrag A 37 in seiner Ursprungsfassung zuzustimmen.**

7
8 **Der Bundesvorstand ist diesem Votum auf seiner Sitzung am 26.6.2012 mehrheitlich nicht**
9 **gefolgt und hat den überwiesenen Antrag A 37 mehrheitlich abgelehnt.**

10
11
12 *(Anmerkung: In der Diskussion wurde kritisiert, dass das geforderte Förderprogramm nicht zielführend ist.*
13 *Zum einen müssten im Zweifel eher die Auszubildenden für ihre Leistung belohnt werden. Zum anderen*
14 *liegt es aber im ureigenen Interesse der Unternehmen, für eine gute Ausbildung der Auszubildenden zu*
15 *sorgen. Mittelständische Ausbildungsbetriebe benötigen hier keine zusätzlichen Förderprogramme.)*

16 17 18 **Überweisungsbeschluss A37**

19
20 **Überweisungsbeschluss der 10. MIT-Bundesdelegiertenversammlung 2011**
21 **Antragsteller: MIT KV Main-Kinzig**

22 23 24 **Förderung von Leistung und Qualität in der beruflichen Ausbildung**

25
26 Die Wirtschafts- und Finanzkrise hat die Abhängigkeit der deutschen Wirtschaft vom globalen
27 Geschehen deutlich gemacht sowie Stärken und Schwächen der heimischen Unternehmen
28 aufgezeigt. In der Zukunft wird viel davon abhängen, wie dem allen Branchen drohenden
29 Fachkräftemangel begegnet wird.

30
31 Die MIT steht für eine Förderung von Qualität statt Quantität, auch und gerade in der
32 beruflichen Ausbildung. Unterstützende Maßnahmen in den Betrieben sind wichtiger Bestandteil
33 einer fachlich fundierten Ausbildung. Wir setzen uns für ein Förderungsprogramm ein, das
34 Unternehmen belohnt, deren Auszubildende herausragende Leistungen bei der
35 Abschlussprüfung erbringen.